



Regierungsratsbeschluss vom 11. September 2018

Motion Raphael Fuhrer und Konsorten betreffend intelligente Parkplätze auf öffentlichem Grund: Flexible Marktpreise und sozial-ausgleichende Verwendung der Parkeinnahmen

P185168

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Motion Raphael Fuhrer und Konsorten als Anzug zu überweisen.

Begründung

Mit flexiblen Parkgebühren, die die Auslastung der Parkplätze berücksichtigen, könnte die Verfügbarkeit verbessert werden. Dazu dient ein einfacher Mechanismus: Ist die Parkplatzauslastung hoch, steigt die Parkgebühr; ist die Auslastung tief, sinkt der Preis. Die Parkgebühren in den Gebieten mit einer sehr hohen Parkplatzauslastung müssten somit deutlich ansteigen. Die Umsetzung des von der Motion geforderten Systems ist komplex und teuer. Eine kurzfristige Einführung ist deshalb nicht sinnvoll möglich. Die vom Regierungsrat geplante Revision der Parkraumbewirtschaftungsverordnung ist ein erster Schritt in Richtung einer optimierten Bepreisung von Parkplätzen. Der Regierungsrat möchte zusätzlich langfristig eine Weiterentwicklung der Parkraumbewirtschaftung im Sinne des Vorstosses prüfen.

